

17. Oktober 2022

Klangwelle erhellt wieder Tausende Gesichter

- Neustart mit 14.500 Besuchern nach zwei Jahren Corona und Flut gelungen
- Event als Ort des Austauschs in den Bereichen Tourismus und Wirtschaft genutzt

Bad Neuenahr-Ahrweiler Tausende leuchtende Augen, eine Mega-Show, die um die Welt führte und ein Neustart inmitten des Katastrophengebietes Ahrtal: Die Klangwelle hat sich nach zwei Jahren Coronapandemie und schon ein Jahr nach der Flut als Highlight-Veranstaltung für Besucher von nah und fern neu etabliert. Die Ahrtal und Bad Neuenahr-Ahrweiler Marketing GmbH zeigte sich überaus zufrieden mit dem Ergebnis von rund 14.500 Gästen an acht Show-Abenden.

Geschäftsführer Christian Senk: „Dass wir mit einem Rekordergebnis von 18.000 Besuchern wie zuletzt im Normaljahr 2019 nicht rechnen können, war uns im Vorhinein klar. Die Ausgangslage, in der wir als Veranstalter in diesem Herbst die Klangwelle durchgeführt haben, ist einfach eine andere: Steigende Coronazahlen, zurückhaltendes Konsumverhalten und die Lage in einer im Wiederaufbau befindlichen Region, bedeuten große Hürden für Veranstalter vor Ort. Daher war die Klangwelle 2022 für uns auch ein Neustart und der ist mit 14500 Besuchern und somit 80 Prozent Auslastung als großer Erfolg für das Ahrtal zu verbuchen.“ Denn man habe mit der Klangwelle wieder Tausende Menschen begeistern können. Dazu zählten laut Geschäftsführer Jan Ritter zum einen viele Ahrtaler selbst, für die es enorm wichtig gewesen sei, durch solche Angebote wieder einem Stück der Normalität entgegen zu gehen. Und zum anderen die überregionalen Gäste, darunter Helfer, die durch die Dankwelle im Frühjahr aufmerksam geworden sind, Ahrtal-Fans, die die Klangwelle im Rahmen ihres Tagesbesuches angeschaut hätten und Klangwelle-Freunde, welche extra für die Veranstaltung angereist seien. Ritter: „Insgesamt war die Klangwelle in wahrsten Sinne des Wortes ein Lichtblick aus dem Ahrtal und für das Ahrtal!“

„Nicht zu vergessen ist, dass wir im Ahrtal derzeit noch weit entfernt sind von den Übernachtungszahlen vor Corona. Die großen Häuser wie Steigenberger und Dorint befinden sich ebenso noch im Wiederaufbau wie zahlreiche Kliniken in Bad Neuenahr-Ahrweiler“, erklärt Senk weiter. Die Grundlast in den Übernachtungszahlen könne erst in einigen Jahren wieder erreicht werden. Umso wichtiger sei es, die Klangwelle auch als Werbeträger für das Ahrtal im überregionalen Marketing zu nutzen. So konnte das Event laut Senk insbesondere im südlichen Nordrhein-Westfalen wieder an vielen Stellen platziert werden und so auf das Ahrtal aufmerksam machen.

Umgekehrt war die Klangwelle Kulisse für weitere Schritte im Rahmen der Tourismus-Strategie des Ahrtal-Tourismus e.V. So waren Akteure aus dem Tourismus-Bereich mit tatkräftiger Unterstützung des Dehoga Rheinland-Pfalz e.V. an einem Klangwelle-Tag zu einer kreativen Maßnahmen-Werkstatt eingeladen. Im Anschluss an den rund zweistündigen Workshop, der Themen wie Mobilität und Nachhaltigkeit beinhaltete, hatten die Teilnehmer dann Gelegenheit, sich bei der Klangwelle noch weiter auszutauschen und zu vernetzen. Christian Senk erläutert: „Die positive Resonanz der Teilnehmer, sich in einem solchen Rahmen zu treffen, um zusammen Zukunft zu erarbeiten und



persönlich Kontakt zu pflegen, spricht dafür, die Klangwelle in den folgenden Jahren weiter als Plattform für regelmäßigen Austausch zu nutzen. Auch die Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler hat im Rahmen der Klangwelle unter dem Motto „Wiederaufbau trifft Wirtschaft“ zu einem Austausch unter Vertretern der lokalen Wirtschaft eingeladen.

Jan Ritter: „Alles in allem konnten wir wieder ein rundes Event-Konzept präsentieren: Angefangen bei den verschiedenen Besucherkategorien über die vielfältigen Gastro-Angebote und kulinarische Sonder-Events wie das Dagernova-Special bis hin zu einem mitreißenden Show-Programm.“ Hierfür zeichnete einmal mehr das Unternehmen „Consortium“ aus Wien gemeinsam mit dem künstlerischen Leiter Roland Nenzel verantwortlich. „Unseren Partnern und Sponsoren gilt ein besonderer Dank. Sie alle haben uns den Rücken gestärkt, um das Event in diesen wirtschaftlich unwägbar Zeiten anbieten zu können“, so Ritter.

Auch im kommenden Jahr soll die Klangwelle wieder durch den Kurpark Bad Neuenahr-Ahrweiler rollen – vom 5. bis 8. und vom 12. bis 15. Oktober. Der Vorverkauf in allen Ticket-Kategorien startet am Montag, 5. Dezember 2022, um 9 Uhr.

Infos unter www.die-klangwelle.de

Pressekontakt

Barbara Knieps
Ahrtal und Bad Neuenahr-Ahrweiler Marketing GmbH
Hauptstraße 116
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel: 02641/917123
barbara.knieps@ahrta.de
www.ahrta.de